

# Der Motor im Verein

**EHRENAMT** Unter Federführung von Ronny Krimm ist in Mösthinsdorf jede Menge los. Nun soll sogar das Gotteshaus zur Kulturkirche umgewandelt werden.

VON CLAUDIA CRODEL

**MÖSTHINSDORF/MZ** - Auf dem Land ist nichts los? Auf den kleinen Ort Mösthinsdorf in der Gemeinde Petersberg, ganz im Norden des Saalekreises, trifft solch ein Pauschalurteil ganz bestimmt nicht zu. Und das liegt vor allem an einem gut funktionierenden Heimatverein. Ronny Krimm hat ihn 1999 mitgegründet.

„Damals hatten viele das Empfinden, dass wirklich nichts los ist bei uns im Dorf. Die traditionellen Dorffeste gab es nicht mehr und, und“, blickt der heute 38-Jährige zurück. Warum er als damals 19-Jähriger gleich Feuer und Flamme war, sich zu engagieren und etwas auf die Beine zu stellen? „Ich bin mit Leib und Seele Mösthinsdorfer“, sagt Krimm. Und ein waschechter dazu! Er kennt also die Mösthinsdorfer, weiß, was sie mögen und wie man sie begeistern kann.

Als Vereinsvorsitzender ist Ronny Krimm ein unermüdlicher Motor. Dabei geht es heute längst nicht mehr nur um das Dorffest oder die Heimatgeschichte, sondern eine breite Förderung des kulturellen Lebens. Er organisiert zahlreiche Veranstaltungen in der Kirche, wobei es nicht nur um traditionelle Kirchenkonzerte, sondern auch für den Ort sehr ungewöhnliche Veranstaltungen geht, wie Kabarett oder Traves-



## Der Esel, der auf Rosen geht

Ein Preis für Bürger der Stadt Halle und des Saalekreises

Eine Initiative von  
**MZ.de Mitteldeutsche Zeitung**

**IIIK** NEUES THEATER **TV** Volksbank Halle (Saale) eG

tie-Shows. Die Reihe „Musik und Kultur auf dem Lande“ wurde aus der Taufe gehoben. Damit spricht er Leute weit über die Grenzen des Ortes an.

Darauf zielt die Sanierung, Restaurierung und Renovierung der Kirche als großes Vorhaben des Vereins. „Wir wollen eine Rast- und Kultur-Kirche daraus machen“, beschreibt Krimm das Ziel. Gemeinsam mit dem Neubau eines Vereinshauses anstelle der desolaten Baracken vor der Kirche, will der Verein eine neue

### Nominierungen

#### Ab sofort können Leser

Vorschläge einreichen, wer mit dem Bürgerpreis „Der Esel, der auf Rosen geht“ ausgezeichnet werden soll. Nominiert werden können sowohl Einzelpersonen, die sich für andere engagieren als auch Gruppen, Vereine oder Organisationen. Einzige Bedingung: Die Freiwilligen müssen in Halle oder dem Saalekreis aktiv sein. Der Preis ist eine Initiative der Mitteldeutschen Zeitung, des Neuen Theaters und der Volksbank Halle. Einsendeschluss ist der 7. April 2018.

» Vorschläge einreichen unter:  
[www.mz.de/esel](http://www.mz.de/esel)

Mösthinsdorfer Dorfmitte schaffen für Mösthinsdorfer und Gäste von außerhalb. Wann immer es darum geht, Anträge auf Fördermittel zu stellen, Absprachen zu treffen und die Realisierung des Vorhabens weiter zu treiben, ist Ronny Krimm ganz vorn dabei. Als Referent für Arbeitsschutz und Gesundheitsservice in einem Telekommunikationsunternehmen arbeitet er teilweise auch im Homeoffice und kann sich die Zeit für Arbeit und Verein einteilen.

Ronny Krimm hat zudem den Mösthinsdorfer Heimatchor mitgegründet, wo man sangesfreudig zusammenkommt. Er war daran beteiligt, dass es heute ein äußerst aktive Bastelstube im Ort gibt, wo gehäkelt, gestrickt und gebastelt wird. Die Produkte sind zu jeder Veranstaltung des Vereins zu haben.

Ronny Krimm, der für den Ort auch im Gemeinderat von Petersberg sitzt, setzt darauf, mit Vereinen in Nachbarorten zusammenzuarbeiten und sich auszutauschen. So ist der Mösthinsdorfer Heimatverein auch bei den Ostrauer Winterlingtagen dabei. Dem noch ganz jungen Verein im Nachbarort Kösseln, der die dortige Kirche vorm Verfall retten will, steht man zur Seite, in dem man die Erfahrungen aus Mösthinsdorf weitergibt. Auch für das Vereinsjubiläum „20 Jahre Heimatverein“ 2019 hat Ronny Krimm schon jede Menge Ideen.

Und selbst wenn Ronny Krimm nicht für den Heimatverein tätig ist, ist er immer auf Achse, mit seinem Beardet Collie in der Nähe von Mösthinsdorf oder auf Tagesausflügen im Harz. Er liest gern, seine besondere Leidenschaft gehört dem Backen, wobei er am liebsten neue Rezepte ausprobiert. „Wenn der Verein zum Kuchenbasar lädt, dann steuere ich gern immer auch selbst einen Kuchen bei“, sagt er.



Ronny Krimm hat den Heimatverein Mösthinsdorf mitgegründet. Als Vereinsvorsitzender stellt er für den Ort jede Menge auf die Beine.

FOTO: SILVIO KISON